



Gemeindebrief der Evangelisch-reformierten  
Kirchengemeinde Gruiten-Schöller

- Neuer Presbyteriumsvorsitzender
- Baustellen-Fortschritte
- Pfarrer-Vertretung

Juli/  
August/  
September  
2022

---

## Aus dem Inhalt

---

Biblisches Wort	3
Aktuelles	4
Kindergarten	16
Konfirmanden	17
Frauenstühstück	18
Taufen, Trauungen, Beerdigungen	19
Geburtstage	20
Gemeindekalender	22
Adressen und Rufnummern	25

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe Oktober / November 2022**

**Dienstag, 6. September** Artikel nach Möglichkeit per E-Mail an:  
gruiten@ekir.de

### Impressum

Herausgeber	Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Gruiten-Schöller, Pastor-Vömel-Straße 51, 42781 Haan-Gruiten
Redaktion	Christa Borth, Claudia Geßner, Hanno Nell, Burkhardt Ibach, Johannes Wedler
Layout	Katrin Willuhn
Fotos	Jürgen Fritz, Anja Fritz, Burkhardt Ibach, Lothar Weller
Auflage	2000 Exemplare



[www.blauer-engel.de/uz14](http://www.blauer-engel.de/uz14)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

---

## Biblisches Wort

---

### Sich vergewissern, was uns trägt

In den Sommerferien haben viele hoffentlich bereichernde Erlebnisse, nicht zuletzt in der Fremde. Gastfreundschaft zum Beispiel. Bevor der Alltag wieder losgeht, ist es gut, sich zu vergewissern, was uns trägt - und was nicht untergehen soll im Alltagsstress.

Im Evangelium am zweiten Sonntag nach den Ferien (Markusevangelium 12,28-34) antwortet Jesus auf die Frage, was das höchste Gebot sei, mit zwei Geboten aus der damaligen Bibel, unserem sogenannten Alten Testament: Das höchste Gebot ist das: „Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der Herr allein, und du sollst den Herrn, unsern Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und von allen deinen Kräften.“ Das andere ist dies: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ Es ist kein anderes Gebot größer als diese.

Gottesliebe und Nächstenliebe fasst Jesus in diesem Doppelgebot der Liebe zusammen. Nächstenliebe ist etwas typisch Christliches, denken viele. Ist es ja hoffentlich auch. Das Gebot der Nächstenliebe, das Jesus zitiert, stammt aber wie vieles anderes, was unser sogenanntes Abendland zum christlichen Abendland macht, aus dem (im Morgenland entstandenen) Judentum. Daran soll wie jedes Jahr am Israelsonntag besonders erinnert werden, der 2022 am 21.8. gefeiert wird.

Gottes Liebe zu uns, die wir als Nicht-Juden durch Jesus ebenfalls zu ihm gehören dürfen, und unsere Antwort darauf, Gottesliebe und Nächstenliebe, mögen auch die Zeit nach den Ferien zu einer guten Zeit werden lassen. Und das nicht nur zur Sommerszeit.

Mit herzlichen Segenswünschen

Ihr Pastor

*Ihr Pastor Bruno Nell*

---

## Aktuelles

---

### Wie steht es mit unseren Baustellen?

Ab dem 2. Juniwochenende feiern wir vorübergehend wieder Gottesdienste in der „Baustellenkirche“ im Dorf. Die Bauarbeiten erlauben es, dass wir in diesem Jahr im Juni und Anfang Juli Gottesdienste in der fast fertig wiederhergestellten Kirche feiern können. Es erfolgt zeitnah noch die Sanierung des Fußbodens sowie die Außensanierung, sodass wir dann im Spätsommer unsere Gruitener Kirche wieder in altem Glanz zurückhaben. Allerdings muss nach Abschluss der Handwerkerarbeiten noch die Orgel wieder ausgepackt und gereinigt werden. Hoffentlich finden sich dort nach den Monaten hinter Folie nicht neue Schäden an der Orgel.

Da die Bänke bei der Flut größeren Schaden genommen haben als in den vergangenen Monaten gehofft, können wir sie nicht mehr nutzbar herstellen. Nur 3 Bänke können gerettet werden. Diese werden zukünftig neben dem Treppenaufgang zur Empore ihren Platz finden. Mit Genehmigung der Denkmalbehörden werden wir die Kirche zukünftig mit Stühlen ausstatten. Dies ermöglicht auch eine flexiblere Nutzung der Kirche.



Die Arbeiten im Predigthaus gehen mit großen Schritten voran. Hier hoffe ich, dass wir im Herbst auch fertig werden. Hier steht dann noch die Auswahl der neuen Möblierung des Predigtraumes an.

Im Pfarrhaus stehen für die kommenden Monate noch große Arbeiten an. Man kann Familie Nell nur bewundern, wie sie die Zeit der Sanierung des Erdgeschosses mittragen. Die Gesamtsanierung wird noch einige Monate dauern, vermutlich bis ins kommende Jahr gehen. Neben den Flutschäden gilt es auch weitere Arbeiten am Fachwerk und an der Schieferfassade durchzuführen.

---

## Aktuelles

---

Die Kirche Schöller erhält in näherer Zukunft einen zusätzlichen Rettungsweg. Dieser wurde von der Brandaufsicht der Stadt Wuppertal gefordert und wird zusätzlich auch für die Zeit der Sanierung des Glockenturms benötigt. Hierfür werden wir den ursprünglichen seitlichen Zugang zur Kirche wieder mit einer Tür versehen. Diese Tür wird optisch an die Fenster angepasst. Im inneren muss dann eine Treppe eingebaut werden, damit dieser Zugang auch genutzt werden kann.

Um über alle Baumaßnahmen zu berichten, fehlt hier leider der Platz. Aber eines sei noch erwähnt. Die Planungen Umbau Gemeindehaus und Kita Haus 2 laufen weiterhin auf Hochtouren. *Burkhardt Ibach*



---

## Aktuelles

---

### Neues aus dem Presbyterium

Nachdem im Spätsommer vergangenen Jahres Gabi Vömel aus gesundheitlichen Gründen den Vorsitz des Presbyteriums aufgeben musste, waren wir nun einige Monate in einem Schwebезustand. Wir möchten uns nochmals für das Engagement von Gabi Vömel ausdrücklich bedanken und wünschen ihr weiterhin alles Gute!

Nach unserem Presbyter-Samstag im Mai haben wir mit Unterstützung von Pfarrer Dr. Hasselhoff nach gemeinsamen Wegen für das Presbyterium gesucht und gefunden. Bei der Sitzung des Presbyteriums am 8.6.2022 wurden folgenden personelle Entscheidungen getroffen:

Als Vorsitzender des Presbyteriums wurde Andreas Nauber gewählt. Damit war nach Kirchenordnung unser Pastor Hanno Nell als stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums bestätigt. Unser langjähriger Finanzkirchmeister Roderich Kuchem wurde ebenfalls im Amt bestätigt. Neu in ihre Ämter wurden Anja Fritz als Personalkirchmeisterin und Burkhardt Ibach als Baukirchmeister gewählt. Alle haben die Wahl angenommen, sodass wir nun tatkräftig die nächsten Jahre angehen wollen.

Da das Kirchmeisteramt mehreren Mitgliedern des Presbyteriums übertragen wurde, musste gemäß Kirchenordnung die Reihenfolge der Ämter bestimmt werden. Zur ersten Kirchmeisterin wurde Anja Fritz und zu ihrem Vertreter Roderich Kuchem gewählt.

Wir freuen uns sehr, wenn sich weitere Gemeindemitglieder engagieren wollen. Es geht nicht immer um die „großen“ Aufgaben! Manchmal helfen vielleicht einfach Ideen und Anregungen. Oder das Angebot, bei einer Aktion mitzumachen.

*Burkhardt Ibach*

### Presbytertag 2022

Am Samstag, 14. Mai, trafen sich die Presbyter\*innen zu ungewohnter Zeit an ungewohntem Ort: bereits morgens um 9 Uhr im Tagungshaus „auf dem heiligen Berg“ in Wuppertal. Wir wollten herausfinden, wo es bei uns klemmt. Warum sind wir nur so wenige? Warum wird unsere Runde immer kleiner? Warum haben wir das Gefühl, von der schieren Menge an Aufgaben erdrückt zu werden?

Supervisorin Hanna Sauter-Diesing hatte den Tag für uns vorbereitet und begleitete uns auf einer spannenden Entdeckungsreise durch persönliche Zielsetzungen (wofür begeistere ich mich), äußere Erwartungen (wie werden wir wahrgenommen) und „pinke Elefanten“ (was sind die großen Probleme, die uns im Weg stehen).

Es war ein sehr intensiver Tag, mit vielen Gesprächen in großer und in ganz kleiner Runde, zwischendurch gutem Essen und zwei wichtigen Erkenntnissen: Wir müssen stärker zu einem Team werden, das die Aufgaben gemeinsam angeht. Und: Wir müssen, wo immer möglich, transparenter werden, damit möglichst viele die Herausforderungen nachvollziehen können und damit die Chance haben, sich mit ihren Fähigkeiten einzubringen. Das werden wir jetzt gemeinsam angehen.

*Andreas Nauber*



### Altes vergeht, Neues entsteht!

Dieses Motto könnte auch für 2 Projekte in Schöllern gelten. Zunächst mussten die beiden alten und mächtigen Lebensbäume am Eingang zum Friedhof gefällt werden. Sie waren einfach zu groß geworden und engten den Eingang mit seiner Treppe zu sehr ein. Und einige Wochen später war auch die große Kastanie an der Kirche nicht mehr. Ein Pilz hatte sie derart geschädigt, daß dicke Äste oder auch der ganze Stamm abbrechen und unkontrolliert und gefährlich ab- oder umstürzen konnten.

Doch nun gibt es Neues an beiden Orten: Bei der Kastanie blieb ein Stück des Stammes stehen und dient nun, mit einigen Brettern darauf, als recht großer Stehtisch. Ein nützliches Utensil für manch eine kleine Feier nach der Hochzeit in der Dorfkirche Schöllern oder auch eine bequeme Ablagefläche für Wanderer und Radler, die die Kirche besichtigen und auch eine kleine Rast machen wollen. Und die vom früheren Bundespräsidenten Johannes Rau gestiftete Bank rund um die alte Kastanie hat ihren neuen Platz unter der kleineren Kastanie daneben gefunden. Frisch aufgearbeitet sollte die Bank fit für die nächsten Jahre sein.



Am Eingang zum Friedhof sind zwei große, hohe Pflanzbeete entstanden. Die Kalkwerke Oetelshofen spendeten die massiven Steinpalisaden, die die beiden Beete einrahmen. Die Friedhofsgärtnerei Hoffmann aus Düsseldorf stellte die recht mächtigen Palisaden auf und bepflanzte die neu entstandenen Flächen mit verschiedenen Bodendeckern und Stauden. So ist ein völlig neues Bild von unserem Friedhofseingang entstanden.

Wir suchen  
ehrenamtliche  
Mitarbeiter\*Innen  
zur Unterstützung unseres Verkaufsteams.  
Infos im Laden, unter 02104-172 21 90  
oder per Email an [info@weltladen-gruiten.de](mailto:info@weltladen-gruiten.de).

Ob auf Juist oder Hawaii,  
den Gruitener Kaffee  
hat man immer dabei.

**WELTLADEN GRUITEN**  
fair für alle

Bahnstraße 32  
42781 Haan-Gruitzen  
Tel. 02104-172 21 90  
[www.weltladen-gruiten.de](http://www.weltladen-gruiten.de)  
[info@weltladen-gruiten.de](mailto:info@weltladen-gruiten.de)

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 9.30 - 13.00 Uhr  
15.00 - 18.30 Uhr  
Sa 9.30 - 13.00 Uhr

---

## Aktuelles

---

### **Gemeindeausflug am Donnerstag, den 14.07.2022**

Ja, wir werden in diesem Jahr nach der Corona – Zwangspause wieder einen Gemeindeausflug machen.

#### **Abfahrtszeiten und –orte sind**

8.00 Uhr Schöller, Wanderparkplatz / Haus Schöller

8.15 Uhr Gruitendorf, Bushaltestelle Haan-Gruitendorf Kirche an der Umgehungsstraße in Richtung Gruitendorf Bahnhof

8.20 Uhr Gruitendorf Bahnhof, Bushaltestelle in Richtung Autobahn.

Unser erstes Ziel ist das Beethoven Haus in Bonn. Wir bekommen zunächst einen kurzen Vortrag und dann kann das museale Haus auf eigene Faust erkundet werden. Einen Aufzug gibt es leider nicht, zur 1. und 2. Etage führt eine Treppe. In den Räumen gibt es einige Sitzmöglichkeiten, um sich auszuruhen.

Nach der Besichtigung fahren wir weiter nach Remagen, zum Mittagessen ins Brauhaus, direkt am Rhein. Gut gestärkt bringt uns dann unser Bus nur ein kurzes Stück weiter nach Brohl. Dort wartet ein Schmalspurzug, um uns und andere Gäste um 14.10 Uhr durch das Brohltal zum Endbahnhof in Engeln zu bringen. Ungefähr 1 ½ Stunden dauert diese Fahrt. Am Ziel wartet unser Bus und wir fahren zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Restaurant „Waldfrieden“ in der Nähe von Maria Laach. Mit dem Kaffeetrinken klingt unser Ausflug aus und auf möglichst direktem Wege geht es zurück nach Gruitendorf und Schöller, wo wir so zwischen 18.00 und 18.30 Uhr ankommen wollen.

Der Fahrpreis beträgt pro Person € 40,-- und wird nach Antritt der Fahrt im Bus eingesammelt. Wenn möglich, bitte den Betrag passend bereithalten. Im Preis eingeschlossen sind die Fahrt im Reisebus der Fa. Növermann, der Eintritt in das Beethoven Haus, ein Zuschuß zum Mittagessen, die Fahrt mit dem „Vulkan – Express“ durch das Brohltal in die Eifel und 1 Stück Kuchen mit Kaffee beim Kaffeetrinken. Für das Mittagessen wird im Bus eine Karte herübergereicht, damit die Bestellung bereits vor unserem Eintreffen auf den Weg gegeben werden kann.

Die einzelnen Zielorte wurden so ausgewählt, dass keine längeren Strecken zu Fuß zurückzulegen sind und Treppen möglichst vermieden werden (Ausnahme Teile des Beethoven Hauses).

---

## Aktuelles

---

Wichtig: Bitte denken Sie daran, zugelassene Schutzmasken mitzunehmen und wenn nötig, aufzusetzen. Ansonsten gelten die zum Zeitpunkt der Fahrt gültigen Regeln zur Eindämmung der Corona Pandemie.

Wenn noch Fragen sind, melden Sie sich bitte bei mir unter der Rufnummer 02058 / 8266 oder per E – Mail unter der Adresse [ruj.fritz@t-online.de](mailto:ruj.fritz@t-online.de).

Ansonsten freue ich mich auf ein gesundes Wiedersehen an unserem Reisetag. Ihr Jürgen Fritz

### **Kuchenstand beim Dorffest am 21. August vor dem Kindergarten**

Im Rahmen des Dorffestes, das am 20. und 21. August stattfindet, betreibt unser Kindergarten am Sonntag, den 21. August vor dem Kindergarten einen Stand mit Kaffee und Kuchen. Hierfür werden noch fleißige Kuchenbäcker\*innen gesucht, die uns mit Kuchen Spenden unterstützen.

Bitte melden Sie sich unter [kindergarten.gruiten@ekir.de](mailto:kindergarten.gruiten@ekir.de), wenn Sie uns gerne einen Kuchen spenden möchten.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie herzlich einladen, am ökumenischen Dorffest-Eröffnungsgottesdienst auf dem Dorfanger teilzunehmen, der am Samstag, den 20. August um 15.00 Uhr stattfindet.

### **Wer hat private Unterbringungsmöglichkeiten für Flüchtlinge aus der Ukraine?**

Bitte melden Sie sich beim Amt für Soziales, Integration, Schule, Sport und Jugend der Stadt Haan, Alleestr. 8, 42781 Haan. Tel. 02129/911-200

<https://www.haan.de/Soziales-Integration/Integration/Hilfe-für-Menschen-aus-der-Ukraine/>

### **Tatkräftige Flüchtlingshilfe**

Auf Initiative der Bergischen Diakonie entsteht zur Zeit das Internet-Portal <https://aid-ukraine.de>. Dieses will in Form einer digitalen Pinnwand geflüchtete Menschen aus der Ukraine und lokale Helfer\*innen zusammenbringen. Diese Initiative wird mittlerweile auch von der Diakonie im Kirchenkreis Mettmann getragen sowie von den beiden Kirchenkreisen Niederberg und Düsseldorf-Mettmann. Wenn Sie also Ihre Hilfe anbieten oder mit Sachspenden helfen möchten, können Sie sich gerne mit Ihren Angeboten im Portal <https://aid-ukraine.de> eintragen. Dazu ist keine Registrierung nötig.

---

## Aktuelles

---

### Vesperkirche in der Markuskirche in Velbert vom 21. bis 29. August

Im Gegensatz zu den Vorjahren wird in diesem Jahr in der Woche nicht in der Mittagszeit, sondern abends gevespert. Nachstehend das Programm, soweit es jetzt bereits feststeht:

<b>Sonntag 21.08.</b>	10.00 Uhr 12.00 - 14.30 Uhr	Gottesdienst Vespern in der Kirche
<b>Montag 22.08.</b>	17.00 - 20.00 Uhr	Vespern in der Kirche
<b>Freitag 26.08.</b>		
<b>Samstag 27.08.</b>	12.00 – 14.30 Uhr	Familientag/Vespern in der Kirche
<b>Sonntag 28.08.</b>	10.00 Uhr 12.00 – 14.30 Uhr	Gottesdienst Vespern in der Kirche

Weitere Programmpunkte entnehmen Sie bitte im August der homepage [www.vesperkirche-niederberg.ekir.de](http://www.vesperkirche-niederberg.ekir.de)

Es werden helfende Hände gesucht, bitte melden Sie sich bei Verena Sarnoch: 0176/45666820 oder unter Email: [vesperkirche.niederberg@ekir.de](mailto:vesperkirche.niederberg@ekir.de)

Ebenfalls um Spenden wird gebeten:  
Diakonisches Werk Niederberg  
IBAN DE28 3506 0190 1012 1000 23



---

# Aktuelles

---

## Gemeindeversammlung

Am Sonntag, 22. Mai fand, direkt im Anschluss an den gemeinsamen Gottesdienst im Gemeindehaus Gruiten die diesjährige Gemeindeversammlung unsere Gemeinde Gruiten-Schöller statt.

Pastor Nell berichtete über die Herausforderungen im Bereich Gottesdienst und Konfirmandenarbeit während der unterschiedlichen Phasen der Pandemie.

Zoom-Gottesdienste wurden gut angenommen, oft waren Menschen dabei, die den Weg in eine unserer Kirchen nicht finden. Auch die Katechumenen- und Konfirmandentreffen funktionierten über Zoom.

Neue Herausforderungen brachte dann das Hochwasser am 14. Juli 2021. Insbesondere das Ensemble aus Kirche, Pfarrhaus und Predigthaus in Gruiten wurde schwer in Mitleidenschaft gezogen.

Nach dem Bericht von Pastor Nell trug Herr Nauber in Vertretung von Herrn Ibach dessen Bericht aus dem Bauausschuss vor. Der Zustand der vielen Gebäude, die der Gemeinde gehören, ist nicht gut. Fast überall gibt es was zu tun. Besonders am Ensemble in Gruiten (s.o.), aber genauso an den Häusern und besonders der Kirche in Schöller.

Das Gemeindehaus wartet auf seinen Umbau, der, wenn nichts mehr dazwischenkommt, nun aber kurz bevorsteht. Ein wichtiger Hinweis kam von Herrn Heldt: ein praktisch barrierefreies Gemeindehaus nutzt wenig, wenn es auf einem Hügel liegt, der nur über eine steile Rampe zu erklimmen ist. Hier wurden Lösungsideen ausgetauscht, aber leider noch keine alle befriedigende Lösung gefunden.

Schließlich berichtete Frau Kohte – Architektin für den Umbau des Gemeindehauses – von den Plänen für den Umbau, der auch viele alte, lang verdeckte Elemente wieder zum Vorschein bringen soll.

*Andreas Nauber*

## Versunkenes wiederentdecken

Versinkt dort eine Kirche im Schlamm oder wächst aus dem Boden eine neue Kirche hervor? Beide Deutungen sind möglich. Inspiriert wurde der Künstler Guillaume Bijl von etwas anderem: Von der Geschichte über eine Antwerpener Kirche, die beim Bau eines Containerpar-

kes zufällig wiederentdeckt wurde. Diese Anekdote wurde zur Grundlage eines Kunstwerkes, das Bijl 2007 in Münster schuf: Die Installation „Archäologische Stätte (Eine Sorry-Installation)“ – ein mit Schiefer gedeckter Kirchturm samt Wetterhahn in einer quadratischen Grube – verkörpert die Idee, dass eine weitere verschüttete oder der Zeit zum Opfer gefallene Kirche in Münster entdeckt werden könnte.

Ein Kunstwerk, das Fragen an mich stellt: Wie ist mein Verhältnis zur Kirche?

Gerade in Zeiten, in denen sie – auch mit Recht – unter Druck steht. Aber auch über die Beziehung zur Kirche hinaus, lädt das Kunstwerk zum Nachdenken ein: Wie steht es um meinen Glauben? Nur noch Kindheitserinnerungen, die versunken sind oder wächst da noch was?

Auch wenn ich feststellen muss, dass momentan vieles versunken ist, muss mich das nicht frustrieren. Auch die Installation von 2007 wurde 2015 zugeschüttet und ist es unter einem grasbewachsenen Hügel verborgen. Doch kann sie jederzeit wieder freigelegt werden. So ist es auch mit meinem Glauben, sollte er gerade eher zugeschüttet sein.



Foto: BuH/picture alliance/dpa | Rolf Vennenbernd

---

## Aktuelles

---

### Abwesenheit Pastor Nell

Liebe Gemeinde,  
nach meinem Aufenthalt in einer Burn-out-Klinik im Spätsommer letzten Jahres lief es recht gut mit der Wiedereingliederung, aber nach einer COVID-19-Erkrankung im Januar 2022 bin ich noch nicht wieder richtig auf die Beine gekommen.

Deshalb hat mir meine Ärztin zu einem weiteren Klinikaufenthalt geraten. Danach soll ich meine zwölf Wochen Urlaub aus 2021 und 2022 nehmen und will dann mit neuer Energie voraussichtlich im November wieder langsam anfangen. Unsere Evangelische Kirche im Rheinland unterstützt uns weiterhin mit Pfarrer Dr. GÖrge Hasselhoff mit einer halben Stelle, unser Kirchenkreis Niederberg demnächst mit Pfarrer Jan Veldman für den Katechumenen- und Konfirmandenunterricht.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen!

*Ihr Pastor Hanno Nell*

---

# Kindergarten

---

## Apfelwiesenkinder

In diesem Jahr starten unsere Kinder in ein Projekt, das sich „Apfelwiesenkinder“ nennt und gemeinsam mit der „Biologischen Station Haus Bürgel“ durchgeführt wird. Was genau das bedeutet, erfahren Sie in den nächsten Zeilen. Sie dürfen gespannt sein!

25 Kinder aus verschiedenen Gruppen treffen sich gemeinsam an sechs Tagen im Jahr auf der Streuobstwiese in Gruiten. Dabei werden sie von den Erzieherinnen und einem Umweltpädagogen begleitet. Dieser greift verschiedene Themen auf und bringt den Kindern spielerisch Wissen über die Streuobstwiese bei.

An unserem ersten Projekttag war das Thema „Apfelblüte“. Es haben sich Kleingruppen gebildet, die sich dann jeweils unter einen Obstbaum gestellt haben um diesen genau zu betrachten.



Nachdem der Baum von allen Seiten betrachtet wurde, haben wir uns die Blüte genau angeschaut und konnten lernen, wie diese aufgebaut ist und wofür die einzelnen Teile der Blüte zuständig sind. Die Kinder konnten sehen, wie viele verschiedene Blüten es gibt.

Am Ende wurden Zauberäpfel zum Essen geteilt und die Kinder sind in die Rolle einer Biene geschlüpft um den Nektar in den Bienenstock zu bringen.

Wir konnten an diesen Tag schon viel über die verschiedenen Bäume, Blüten und Obstsorten lernen und freuen uns auf weitere tolle Tage auf der Streuobstwiese. Ob die Blüten noch am Baum sind, der Apfel schon gewachsen ist oder der Baum größer geworden ist, werden die Kinder im Laufe des Jahres an ihrem zugeteilten Baum beobachten können.

*Mirjam Reinert, Gruppe 6*

---

## Konfirmanden

---

---

# Frauenfrühstück

---

## Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück!

In den letzten zwei Jahren konnte leider nur ein einziges Frauenfrühstück stattfinden. Nun wollen wir unsere liebgewonnene Tradition wieder regelmäßig aufnehmen, wenn die Lage es zulässt und uns einmal im Monat zu einem gemütlichen Frühstück treffen. Auch Vorträge von Fachreferentinnen und Fachreferenten sind wieder geplant. Frauen jeden Alters und jeder Konfession sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich vorher bei Frau Hickstein (Tel. 61908) oder im Gemeindebüro (9701-178 oder 60589) an. Bei der Anmeldung können wir Ihnen dann auch die jeweils geltenden Corona-Regeln mitteilen.

## Juli 2022 Sommerferienpause

### Dienstag, 2. August 2022

**Thema:** „Gut leben mit Vergesslichkeit.“

**Referentin:** Frau Michaela Wolpers, Caritas-Fachstelle Demenz

### Dienstag, 6. September 2022

**Thema:** wird noch bekannt gegeben

Bitte beachten Sie zu gegebener Zeit unsere Aushänge

**Zeit** jeweils von 9.30 -11.30 Uhr

**Ort** Cafeteria des Elisabeth-Strub-Hauses,  
Prälat-Marschall-Str. 58 in Gruiton

**Kosten** 4,- Euro

### Wichtig

Um Anmeldung wird gebeten bei Frau Hickstein (02104 / 6 19 08),  
oder im Gemeindebüro (02104 / 6 05 89)

---

## **Taufen, Trauungen, Beerdigungen**

---

---

## Geburtstage

---

---

## Geburtstage

---

Wer an seinem Geburtstag zwischen 11 und 13 Uhr nicht zu Hause ist, wird womöglich (zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag) vergeblich besucht und findet dann nur ein kleines Geschenk im Briefkasten.

Wer das vorher schon weiß und mit 70, 75 oder ab 80 Jahren gern einige Tage vor oder nach dem Geburtstag oder etwa im Krankenhaus besucht werden möchte, möge bitte im Gemeindebüro (Tel. 02104 / 6 05 89) Bescheid sagen, ebenso, wenn die Veröffentlichung des Namens im Gemeindebrief nicht gewünscht wird.

Natürlich sind derzeit Gespräche i.d.R. nur an der Haustür mit Abstand möglich.

Wer gar nicht besucht werden möchte (das Geschenk kommt trotzdem in den Briefkasten), melde sich bitte auch, damit wir besser planen können. Frühere Gruitener und Schölleraner, die z.B. in ein Altenheim gezogen sind, werden hier nur teilweise aufgeführt, und zwar dann, wenn sie trotz auswärtigen Wohnsitzes wieder Gemeindeglied bei uns geworden sind. Das geht ohne Probleme. Sprechen Sie ganz einfach Frau Geßner (02104/60589) an.

---

## Gemeindekalender

---

### Veranstaltungskalender

26.07.	14.30	Cafeteria	Spielekreis
02.08.	09.30	Cafeteria	Frauenfrühstück
08.08.	15.00	Cafeteria	ökumen. Frauenkreis
23.08.	14.30	Cafeteria	Spielekreis
06.09.	09.30	Cafeteria	Frauenfrühstück
12.09.	15.00	Cafeteria	ökumen. Frauenkreis
22.09.	19.00	Kirche	Kammermusikonzert Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Eu
25.09.	18.00	Kirche	Konzert Roger Tristao Adao
27.09.	14.30	Cafeteria	Spielekreis

### Musik in unserer Gemeinde

Das für den 3. Juli vorgesehene Konzert des Emerald Duos musste leider abgesagt werden.

---

## Gemeindekalender

---

### Gottesdienste Schöller

26.06.2022	9:30 Uhr	Wolff Stracke	
03.07.2022	9:30 Uhr	Dr. Görg Hasselhoff	mit Abendmahl
10.07.2022	9:30 Uhr	Manfred Alberti	
17.07.2022	9:30 Uhr	Wolff Stracke	
24.07.2022	9:30 Uhr	Jens Peter Iven	
31.07.2022	9:30 Uhr	Gesine von Kloeden	
07.08.2022	9:30 Uhr	Wiebke Nauber	mit Abendmahl
14.08.2022	9:30 Uhr	Jürgen Buchholz	
21.08.2022	9:30 Uhr	Manfred Alberti	
28.08.2022	9:30 Uhr	Jochen Schütt	
04.09.2022	9:30 Uhr	Peter Gerhardt	
11.09.2022	9:30 Uhr	Jens Peter Iven	
18.09.2022	9:30 Uhr	Wolff Stracke	
25.09.2022	9:30 Uhr	Jens Peter Iven	

**Alle Gottesdienste in Schöller und Griten ausschließlich mit medizinischen Masken; bitte informieren Sie sich immer aktuell auf unserer Homepage oder in den Schaukästen.**

---

## Gemeindekalender

---

### Gottesdienste Griten

26.06.2022	11:00 Uhr	Hanno Nell	Konfirmation (mit reservierten Sitzplätzen)
03.07.2022	11:00 Uhr	Dr. Görgе Hasselhoff	mit Abendmahl
10.07.2022	11:00 Uhr	Manfred Alberti	
14.07.2022	19:00 Uhr	Dr. Görgе Hasselhoff	Open Air Andacht vor der Kirche anlässlich der Flut 2021
17.07.2022	11:00 Uhr	Peter Gerhardt	mit Taufe
24.07.2022	11:00 Uhr	Jens Peter Iven	
31.07.2022	11:00 Uhr	Gesine von Kloeden	
07.08.2022	11:00 Uhr	Wiebke Nauber	mit Abendmahl
14.08.2022	11:00 Uhr	Jürgen Buchholz	
20.08.2022	15:00 Uhr	Dr. Görgе Hasselhoff	Ök. Dorffest- Eröffnungsgottes- dienst
1.08.2022	11:00 Uhr	Wiebke Nauber	Konfi-Vorstellungs- gottesdienst
28.08.2022	11:00 Uhr	Wiebke Nauber	Konfirmation (mit reservierten Sitzplätzen)
04.09.2022	11:00 Uhr	Wiebke Nauber	mit Taufen
11.09.2022	11:00 Uhr	Gesine von Kloeden	Konfirmation (mit reservierten Sitz- plätzen)
18.09.2022	11:00 Uhr	Udo Schmitt	Konfirmation (mit reservierten Sitz- plätzen)

Die für den 25.9. und 16.10. geplanten Jubelkonfirmationen verschieben wir auf 2023.

---

## Adressen und Rufnummern

---

<b>Band</b>	Oliver Richters Telefon: 7 83 07 30
<b>Posaunenchor</b>	Jens Lemke Telefon: 6 07 01
<b>Frauenfrühstück</b>	Ursula Hickstein Telefon: 6 19 08
<b>Ökumenischer Frauenkreis</b>	Gertrud Goergen, Telefon: 6 11 22 Anneliese Schneider, Telefon: 6 22 93 Marie Fabry, Telefon: 13 99 685
<b>Frauenhilfe</b>	Bärbel Bäßler Telefon: 02058 / 80248 oder baerbel.baessler5@gmail.com Barbara Greiling Telefon: 0173 / 5935392 oder barbara@greiling.de
<b>Spiele Treff</b>	Tamara Woyk Telefon: 6 03 50

---

## Adressen und Rufnummern

---

<b>Pfarrer</b>	Hanno Nell
<b>vorläufige Vertretung</b>	Pfarrer Göрге Hasselhoff hasselhoff@kirche-muelheim.de Telefon: 0208 / 43 76 80 88  Superintendent Jürgen Buchholz juergen.buchholz@ekir.de Telefon: 02051/9654-14
<b>Gemeindebüro</b>	Claudia Geßner Pastor-Vömel-Straße 51 Telefon: 02104 / 97 01 178 Fax: 02104 / 6 20 50 gruiten@ekir.de
<b>Öffnungszeiten</b>	Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr
<b>Verwaltungsamt</b>	Düsseldorfer Str. 31 40822 Mettmann Birgit Franke 02104 / 97 01 45
<b>Seniorenberatung</b>	Annette Kahle Prälat-Marschall-Straße 58 Telefon: 02104 / 17 10 31 (ab 14 Uhr) Handy: 0162 / 60 10 55 5
<b>Küster im Gemein- dehaus Gruiten</b>	Peter Ziganki 0176 / 45 71 64 27 Prälat-Marschall-Straße 60 peter.ziganki@ekir.de
<b>Kindergarten unten</b>	Sandra Druve Heinhauser Weg 8, Telefon: 02104 / 6 22 21
<b>Kindergarten oben</b>	Prälat-Marschall-Straße 60, Telefon: 02104 / 6 19 26
<b>Friedhof Gruiten</b>	gegenüber Prälat-Marschall-Straße 60, 42781 Haan-Gruiten
<b>Friedhofsverwalter</b>	Klaus-Peter Breidbach Prälat-Marschall-Str. 21, Telefon: 02104 / 60 60 2
<b>Friedhof Schöller</b>	Schöllerweg 33, 4232 Wuppertal
<b>Friedhofsgärtner Schöller</b>	Martin Hoffmann Dorfstraße 4, 42489 Wülfrath-Düssel Telefon: 02058 / 8348
<b>Friedhofsverwaltung</b>	Ev. Verwaltungsverband Mettmann Niederberg Lortzingstraße 7, 42549 Velbert Regina Rosebrock, Telefon: 02051 / 96 54-54

---

## Adressen und Rufnummern

---

<b>Kirchen</b>	Gruiten: Pastor-Vömel-Straße 49, 42781 Haan-Gruiten Schöller: Schöllerweg 3, 42327 Wuppertal-Schöller
<b>Predigthaus</b>	Pastor-Vömel-Straße 47, 42781 Haan-Gruiten
<b>Gemeindehaus Gruiten</b>	Prälat-Marschall-Straße 60, 42781 Haan-Gruiten
<b>Gemeindsaal Schöller</b>	Schöllerweg 8, 42327 Wuppertal-Schöller
<b>Elisabeth-Strub- Haus Gruiten</b>	Prälat-Marschall-Straße 58, 42781 Haan-Gruiten
<b>Jugendraum</b>	unten im Elis.-Strub-Haus nahe Wendehammer
<b>Weltladen</b>	Bahnstraße 32, Telefon: 02104 / 172 21 90 <a href="http://www.weltladen-gruiten.de">www.weltladen-gruiten.de</a>
<b>Konten Kirchengemeinde</b>	IBAN: DE63 3506 0190 1010 1780 17, KD-Bank Dortmund, IBAN: DE32 3035 1220 0000 3203 09, Stadtsparkasse Haan
<b>Förderverein Schöller e.V.</b>	Jürgen Fritz (Vors.) IBAN DE88 3506 0190 1013 6680 15
<b>Internet</b>	<a href="http://www.erkg.de">www.erkg.de</a> <a href="http://www.kirchen-gruiten-schoeller.de">www.kirchen-gruiten-schoeller.de</a> <a href="http://www.ev-kirchengemeinde-schoeller.de">www.ev-kirchengemeinde-schoeller.de</a> <a href="http://www.dorfkirche-schoeller.de">www.dorfkirche-schoeller.de</a> <a href="http://www.fv-jugendarbeit.de">www.fv-jugendarbeit.de</a>
<b>E-Mail Adresse</b>	<a href="mailto:gruiten@ekir.de">gruiten@ekir.de</a>
<b>Förderverein Jugendarbeit Gruiten-Schöller e. V.</b>	Marius Bruch (Vors.) IBAN DE75 3035 1220 0091 2035 88 Stadtsparkasse Haan

